

München, 26. April 2021

Presseinformation

Schlussbericht

IE expo China: starker Treiber für den Umweltschutz

- Bereits zweite IE expo China in herausfordernder COVID-19-Zeit
- Wieder wachsende Beteiligung: 2.157 Aussteller und 81.957 Besucher
- Umwelttechnologien in China sehr gefragt

Die Nachfrage nach Umwelttechnologien in China ist gleichbleibend hoch – trotz COVID-19. Unterstützt wird diese Entwicklung von der chinesischen Regierung, die die Weichen für eine kohlenstoffarme Kreislaufwirtschaft stellt. Die IE expo China spiegelt diesen Markttrend mit einer gewachsenen Beteiligung von 2.157 Unternehmen sowie 81.957 Besuchern und einem Flächenzuwachs von 20 Prozent wider.

Die Ziele sind ehrgeizig: China hat angekündigt, 2030 sein Maximum an Kohlendioxid-Emissionen zu erreichen und bis zum Jahr 2060 klimaneutral zu werden. Damit wird die kollaborative Steuerung von Umweltschutz und CO₂-Reduktion weiter an Bedeutung gewinnen und die chinesische Umwelttechnologiebranche auf ein neues Niveau heben. In diesem Kontext bestätigte die IE expo China ihre Position als führende Plattform für Umwelttechnologien in Asien: Die Messe erstreckte sich über 180.000 Quadratmeter (plus 20 % im Vergleich zu 2020), zählte 2.157 Aussteller (2020: 1.851) und 81.957 Besucher (2020: 73.176).

„Wir freuen uns sehr, dass die IE expo China – ungeachtet der herausfordernden Zeit – ihre Bedeutung als Innovations- und Wissens-Hub für die Umweltbranche einmal mehr unter Beweis gestellt hat“, sagt Stefan Rummel, Geschäftsführer der Messe München. „Die starken Zahlen spiegeln nicht nur die stetig wachsende Nachfrage nach Umwelttechnologien in China und weltweit wider, sondern zeigen auch, dass es einen großen Bedarf an persönlichen Begegnungen gibt.“ Jiang Gang, Geschäftsführer der Messe Muenchen Zhongmao, ergänzt: „Die IE expo China 2021 wurde dank tatkräftiger Unterstützung von Regierung, Behörden und Partnern erfolgreich durchgeführt. Die Messe präsentierte Lösungen für die gesamte Wertschöpfungskette des Umweltsektors und brachte Branchentrends, zukunftsweisende Produkte und Geschäftsmöglichkeiten an einem Ort zusammen!“

Silvia Hendricks
Pressekontakt
Tel. +49 89 949-21483
Silvia.hendricks@messe-
muenchen.de

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Germany
messe-muenchen.de



Press Release | 26. April 2021 | 2/3

Viele internationale Aussteller nutzten die Gelegenheit

Die IE expo China zog wieder viele internationale Aussteller an, vertreten durch lokale Partner. Darunter KAESER Kompressoren SE (Deutschland), Black Bruin Oy (Finnland), VOMM Impianti e Processi und OWAC (beide Italien). Darüber hinaus beteiligten sich viele Unternehmen an den Gemeinschaftspavillons von Deutschland, Dänemark, Frankreich, Japan, Nordkorea, der Schweiz und den USA, um wertvolle Geschäftskontakte aufzubauen und zu pflegen.

Liu Ying, Industry Manager Water & Waste Water, Endress+Hauser (China) Automation, teilt diese Meinung: „Wir sind seit vielen Jahren loyaler Aussteller und überzeugt, dass dies die Nummer 1-Messe im Umweltsektor ist. Sie zieht Kunden aus sehr vielfältigen Industrien an, und auch viele führende Marken.“

Wang Yadong, Vice General Manager Solid Waste Division der WELLE Environmental Group, sagt: „Die IE expo China ist eine der einflussreichsten Großmessen in China. Aussteller wie Besucher sind sehr aktiv, hochprofessionell und unseren Erwartungen entsprechend.“ Toray Bluestar Membrane nahm zum ersten Mal teil, Planning Supervisor Xu Jia meint: „Wir sind sehr sorgfältig bei der Auswahl von Messen. Wir haben IE expo China zum ersten Mal gewählt, da uns die Besucherzahl im vergangenen Jahr sehr beeindruckt hat. Mit Kunden Kontakt aufzunehmen ist für uns sehr wichtig.“

Auf dem Weg zu grünen Industrie-Strukturen

Das Konferenzprogramm vereinte Beiträge von wirtschaftspolitischen Vertretern aus Behörden, von Branchenführern und renommierten Fachexperten. Mehr als 500 Sprecher teilten die neuesten und modernsten Erkenntnisse aus den Themenbereichen Wasser, Abfall, Boden und Luft. Das Programm orientierte sich an Themen wie den Auswirkungen von Chinas „14. Fünfjahresplan“ auf die Branche sowie den Chancen aufgrund der Kohlenstoffneutralisierungsziele.

Save the dates

Folgende weitere IE expo-Messen sind bereits in Planung: Die IE expo Chengdu vom 8. bis 10. Juli 2021 und die IE expo Guangzhou, vom 16. bis 18. September 2021. Zentraler Treffpunkt für die globale Umwelttechnologiebranche wird die nächste IFAT in München, vom 30. Mai bis 3. Juni 2022, sein.

Weitere Informationen: www.ifat.de und www.ie-expo.com



Die IE expo China bestätigte ihre Position als führende Plattform für Umwelttechnologien in Asien

Press Release | 26. April 2021 | 3/3

Über die IE expo China

Die IE expo China – presented by IFAT– ist Asiens führende Fachmesse für Umwelttechnologien: Lösungen für Wasser, Abfall, Luft und Boden. Organisator der Veranstaltung ist Messe Muenchen Zhongmao Co., Ltd. – ein Joint Venture von Messe München Shanghai Co. Ltd. und Shanghai ZM International Exhibition Co. Ltd. Mit der IE expo Guangzhou und der IE expo Chengdu gibt es außerdem zwei regionale Ausgaben der Fachmesse – für den südchinesischen und den westchinesischen Markt.

Über die IFAT

Die IFAT ist die weltweit größte Fachmesse für Umwelttechnologien. Hier präsentiert die internationale Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft ihre Lösungen für den Einsatz in Industrie und Kommunen. Es geht darum, wertvolle Ressourcen im Kreislauf zu behalten, von Kunst- über Baustoffen bis hin zum „blauen Gold“. Zuletzt kamen 3.305 Aussteller und 142.472 Besucher, davon jeweils die Hälfte aus internationalen Märkten rund um den Globus. Die IFAT findet regulär alle zwei Jahre auf der Messe München statt, das nächste Mal vom 30. Mai bis 3. Juni 2022.

IFAT weltweit

Die IFAT in München führt als Leitmesse ein globales Netzwerk mit sieben weiteren Messen an. Allein in China sind es drei Messen: die IE expo China in Shanghai, die IE expo Chengdu und die IE expo Guangzhou. In Indien finden die IFAT India in Mumbai und die IFAT Delhi statt. Dazu kommen die IFAT Africa in Johannesburg und die IFAT Eurasia in Istanbul/Türkei.

Messe München

Die Messe München ist eine der weltweit führenden Plattformen für Vernetzung. Getreu dem Claim „Connecting Global Competence“ agiert die Messe München als globale Vernetzungsplattform und bringt Entscheider aus der ganzen Welt zusammen. Im Portfolio der Messe München finden sich über 50 eigene Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter sowie Neue Technologien, die sich mit gesellschaftlich-aktuellen Themen befassen. Hierzu gehören die Weltleitmessen bauma, BAU, IFAT und ISPO Munich. Die jährlich rund 200 Veranstaltungen der Messe München ziehen rund 50.000 Aussteller und drei Millionen Besucher an.

Die Messe München verfügt über eines der modernsten Messegelände der Welt und bietet ihren Kunden mit dem gesamten Messegelände in Riem, dem ICM – Internationales Congress Center München, im MOC Veranstaltungszentrum München und im Conference Center Nord vier Locations, die sämtliche Kundenwünsche individuell erfüllen. Neben dem Heimatmarkt München ist die Messe München auch im Ausland sehr erfolgreich und mit Präsenzen in China, Indien, Südafrika, Brasilien, Russland und der Türkei in allen wichtigen Wachstumsmärkten der Welt aktiv. Insgesamt ist die Messe München mit ihrem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften und Auslandsvertretungen in mehr als 100 Ländern präsent.